

# Die deutsche Dentalindustrie ist auch heute „Herz und Motor“ der IDS

Dental Tribune D-A-CH sprach mit Burkhard Sticklies vom Verband der Deutschen Dental-Industrie e.V. über die bevorstehende Internationale Dental-Schau in Köln.



war es damals wie heute, gemeinsame Anliegen gegenüber der Fachwelt zu vertreten, neue Märkte zu erschließen und bestehende Kundenkreise zu erweitern.

Heute ist der VDDI ein weltweit geachteter Industrieverband, der auf allen Ebenen ein erfolgreicher Vertreter seiner Industrieinteressen ist. Erfolgreich auch deshalb, weil er seine Interessen weitestgehend mit denen seiner Partnerverbände zu verbinden sucht.

Die Aufgabe, die IDS zu organisieren, nimmt heute das Wirtschaftsunternehmen des VDDI, die GFDI Gesellschaft zur Förde-

elle Messen einzurichten, die den traditionellen Messen den Rang ablaufen sollten. Fachleute sind sich indes einig, dass virtuelle Informationsangebote eine Messe sinnvoll ergänzen, aber nicht überflüssig machen. Das trifft auch auf die Dentalbranche zu. Nicht ohne Grund nennt sie sich oft auch „Dentalfamilie“. Wie jede Familie will sie zusammenkommen und sich persönlich begegnen. Das geht nirgendwo besser als auf der IDS.

**Als Messe muss die IDS den Anforderungen von Industrie und Fachbesuchern gleichermaßen genügen. Worin besteht die Herausforderung und wie gelingt diese?**

Erlebnis der Gastfreundlichkeit vermittelt. Freuen können sie sich auf den unmittelbaren und lebendigen Austausch mit Fachkollegen aus aller Welt. Freuen können sie sich auf einen sportlich ambitionierten und gemeinschaftlichen Leistungsvergleich, für den die IDS die besten Wettbewerbsbedingungen bietet. Freuen können wir uns auf rund 800 Medienvertreter, die die IDS publizistisch begleiten.

**Die IDS gilt als Motor für Innovationen. Welche Impulse sind von ihr zu erwarten?**

Fachbesucher werden Neuheiten in allen Produktfamilien und Anwen-

**ein und inwiefern nimmt die IDS auf diese Entwicklung Einfluss?**

Die deutsche Dentalindustrie ist auf allen Weltmärkten aktiv und beobachtet die Marktentwicklungen genau. 2017/2018 werden unsere Unternehmen auf mehr als zwanzig Auslandsmessen, die vom Bundesministerium für Wirtschaft gefördert werden, in allen Wirtschaftsregionen Produkte „made in Germany“ präsentieren. Auf jeder dieser Veranstaltungen ist der deutsche Gemeinschaftsstand ein starker Besuchermagnet. Das gilt gleichermaßen für entwickelte Volkswirtschaften als auch sich entwickelnde Regionen und Märkte. Neue Mittelschich-

*„Wir wollen mit ausländischen Unternehmen im unmittelbaren Vergleich um die Gunst der Anwender und Kunden in einen fairen Wettbewerb treten.“*



Die IDS bietet beste Wettbewerbsbedingungen für einen sportlich ambitionierten und gemeinschaftlichen Leistungsvergleich sowie zahlreiche Möglichkeiten, sich zu informieren, zu netzwerken und mit Kollegen aus aller Welt ins Gespräch zu kommen.

**Dental Tribune D-A-CH: Herr Sticklies, der Verband der VDDI fungiert seit 1923, damals noch unter dem Namen Verband der Deutschen Dental-Fabrikanten, als Veranstalter der IDS. Was unterscheidet die Anfänge von der Gegenwart?**

Burkhard Sticklies: Die Anfänge des VDDI 1916 und seiner ersten Dental-Schau fanden in Krisenzeiten statt, die wir mit der Gegenwart nicht vergleichen können. Eine wichtige Gemeinsamkeit gibt es aber, denn Ziel-

Die Bedürfnisse der Aussteller wie der Besucher sind sehr ähnlich, denn beide wünschen eine hohe Aufenthaltsqualität. Aussteller wollen ihre Produkte bestmöglich in Szene setzen und Besucher schätzen die Angebotsbreite und -tiefe. Das bedeutet, dass die IDS Raum für die gesamte Vielfalt der Dentalbranche bietet, dabei die Übersichtlichkeit und Kompaktheit einer Weltleitmesse wahrt. Die IDS ist die Messe der kurzen Wege, die Hallen bieten einen komfortablen Rundlauf. Die IDS-App ist ein nützliches Werkzeug, das beim Planen, bei der Orientierung und beim Messebesuch hilft.

**Um die Jahrtausendwende wurde das traditionelle Messewesen totgesagt. Worin liegt das Geheimnis der IDS – zumal die Dentalmesse 2015 Rekord-ergebnisse verbuchen konnte?**

Die Digitalisierung hat einschneidende Veränderungen und Umbrüche in Wirtschaft und Gesellschaft gebracht. Schon früh gab es Ideen, virtu-

Die Digitalisierung hat einschneidende Veränderungen und Umbrüche in Wirtschaft und Gesellschaft gebracht. Schon früh gab es Ideen, virtuelle Messen einzurichten, die den traditionellen Messen den Rang ablaufen sollten. Fachleute sind sich indes einig, dass virtuelle Informationsangebote eine Messe sinnvoll ergänzen, aber nicht überflüssig machen. Das trifft auch auf die Dentalbranche zu. Nicht ohne Grund nennt sie sich oft auch „Dentalfamilie“. Wie jede Familie will sie zusammenkommen und sich persönlich begegnen. Das geht nirgendwo besser als auf der IDS.

**Worauf können sich Aussteller und Besucher zur IDS 2017 freuen?**

Freuen können sie sich auf die dentale Weltleitmesse, die ihnen das

Erlebnis der Gastfreundlichkeit vermittelt. Freuen können sie sich auf den unmittelbaren und lebendigen Austausch mit Fachkollegen aus aller Welt. Freuen können sie sich auf einen sportlich ambitionierten und gemeinschaftlichen Leistungsvergleich, für den die IDS die besten Wettbewerbsbedingungen bietet. Freuen können wir uns auf rund 800 Medienvertreter, die die IDS publizistisch begleiten.

**Wie schätzen Sie die Entwicklung der Branche in den kommenden Jahren**

ten sowie die demografische Entwicklung in alternden Gesellschaften bieten gute Aussichten für eine weitere positive Dentalmarktentwicklung.

Als Weltleitmesse ist jede IDS ein sehr starker Impulsgeber in den dentalen Gesundheitsmärkten. Fachbesucher aus aller Welt überprüfen auf der IDS ihre Zukunftskonzepte und holen sich im Meinungsaustausch mit Entwicklern und Herstellern zusätzliche Anregungen. Dadurch gewinnen sie Klarheit über die für sie wichtigen Praxis- und Laborschwerpunkte, treffen bereits Investitionsentscheidungen während der IDS und sorgen damit für ein lebhaftes Nachmessegeschäft.

Vielen Dank für das Gespräch! ◀◀

ANZEIGE

- schnell
- einfach
- innovativ

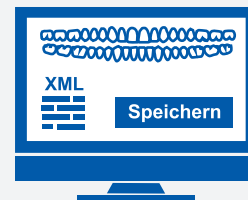
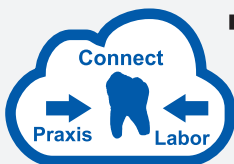
## BSD Software für Dentallabore Highlights zur IDS 2017:



JDS-Neuheit!

### Labor-Praxis Schnittstelle

- ✓ Digitale und sichere Auftragsübermittlung
- ✓ Zeitersparnis in der Praxis und im Labor



### Schnelle Abrechnung

- ✓ Abrechnung ganz einfach und sicher
- ✓ Übersichtliche Oberfläche

### Organisation im Dentallabor

- ✓ Auftragsplanung und Auftragsverfolgung
- ✓ Spezielle Funktionen für den Techniker



- ✓ Besuchen Sie uns!
- ✓ Halle 11.2 - Stand S 020



21.-25.3.2017

BSD GmbH  
Högestr. 10  
79108 Freiburg  
Tel: 07665-9226 0  
Fax: 07665-9226-16  
www.bsd-freiburg.de  
info@bsd-freiburg.de